

CA.MI

NEW ASKIR 118 BASIC

Italian
Medical
Touch



IT Manuale d'uso

EN Instruction Manual

FR Mode d'emploi

ES Manual de instrucciones

DE Handbuch

PT Manuale de instruções

30751/112 - Rev.1 del 30/09/2019

CE 0123

MADE IN ITALY

NEW ASKIR 118 BASIC ist für die Nasenabsaugung, Mundabsaugung, Luftröhrenabsaugung von Körperflüssigkeiten (schleim oder Katarrh). Das Gerät kann von Rettungsdienst und Erste Hilfe, sowie für die Installation in Krankenwagen verwendet werden. Das Gerät ist leicht zu transportieren und, dank eines elektronischen Steuersystems der elektrischen Versorgung, für den Dauergebrauch geeignet. Die Lithiumbatterie (14,8V  5,2A Modell RYLI186504S2P14.8V), mit der das Gerät ausgestattet ist, und der Druckwächter (direkt auf der Elektronikkarte im Gerät installiert) gewährleisten eine intelligente Anwendung durch automatische Regelung der Saugstärke, erhöhen dadurch die Autonomie der Batterie und verringern die vom Produkt erzeugten Geräusche.

Die Funktion "PROXIMITY", mit der das Gerät über den Infrarot-Näherungssensor aktiviert bzw. deaktiviert werden kann (wobei die Präsenz einer Hand schon ab 10 cm Entfernung ermittelt wird, ohne dass sie das Gerät berührt), verhindert und vermeidet Kreuzkontamination unter den aufeinanderfolgenden Patienten.

Besteht aus einem Kunststoffgehäuse mit hoher thermischer und elektrischer Isolation, so wie es die neuesten Europanormen vorschreiben. Mit einem sterilisierbaren Behälter aus Polycarbonat mit Überlaufventil.

HINWEISE



VOR DER BENUTZUNG DES GERÄTS DIE GEBRAUCHSANLEITUNG AUFMERKSAM DURCHLESEN

DAS GERÄT DARF NUR VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL VERWENDET WERDEN (CHIRURG / BERUFSKRANKENSCHWESTER / ASSISTENT).

DAS GERÄT NIE ZERLEGEN. FÜR ALLE TECHNISCHEN EINGRIFFE WENDEN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST VON CA-MI

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Beim Öffnen der Verpackung sicherstellen, dass das Gerät unversehrt ist. Dabei besonders auf etwaige Schäden an den Kunststoffteilen achten, die unter Druck stehende, innere Teile des Geräts zugänglich machen können, wie auch Beschädigungen und / oder Risse des Netzkabels. In solchen Fällen den Stecker nicht an eine Steckdose anschließen. Diese Kontrollen vor jeder Benutzung ausführen.
- Vor dem Anschluss des Geräts immer sicherstellen, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild und der verwendete Steckertyp denen des Stromnetzes entsprechen, an das man das Gerät anschließen will.
- Besonders auf folgendes achten:
 - Nur Originalzubehör verwenden;
 - Das Gerät darf nur mit dem Backeriefilter verwendet werden;
 - Das Gerät auf einer ebenen und stabilen Fläche aufstellen; die Luftschlitze dürfen nicht durch Gegenstände verstopft werden;
 - Das Gerät nicht in Räumen benutzen, in denen brennbare Anästhesiemische mit Luft, mit Sauerstoff oder mit Lachgas vorhanden sind;
 - Das Gerät nicht mit feuchten Händen anfassen. Auf jeden Fall vermeiden, dass es mit Flüssigkeiten in Berührung kommt;
 - Unbedingt vermeiden, dass Kinder und / oder Behinderte das Gerät ohne die erforderliche Überwachung benutzen;
 - Das Gerät bei Nichtbenutzung nicht an der Netzsteckdose angeschlossen lassen; Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn der Stecker oder das Netzteil AC/DC beschädigt oder nass sein sollte (senden Sie es unverzüglich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum oder an den technischen Kundendienst von CA-MI)
 - Das Absauggerät nicht auf unstablen Auflageflächen positionieren, da ein versehentliches Herabfallen Funktionsstörungen und/oder Beschädigungen verursachen kann. Im Falle von Beschädigungen an den Bauteilen aus Kunststoff, die einen Zugriff auf interne, unter Spannung stehende Teile des Gerätes möglich machen, **darf der Stecker nicht in die Steckdose gesteckt werden**. Versuchen Sie nicht, das Gerät in Betrieb zu nehmen, bevor es nicht von qualifiziertem Personal und/oder dem technischen Kundendienst von CA-MI gewissenhaft geprüft wurde.
 - Nicht am Netzkabel ziehen, sondern den Stecker mit den Fingern festhalten, um ihn aus der Steckdose zu ziehen;
 - Das Gerät geschützt vor Witterungseinflüssen und im Abstand von etwaigen Hitzequellen aufbewahren und verwendendn.
- Dieses Gerät darf nur im Rahmen seiner Zweckbestimmung verwendet werden. Etwaige andere Benutzungen sind bestimmungswidrig und gefährlich. Der Hersteller kann nicht für etwaige Folgen eines bestimmungswidrigen Gebrauchs oder den Anschluss an elektrische Anlagen verantwortlich gemacht werden, die nicht den geltendendn Normen entsprechen. Das Gerät nicht zu Zwecken benutzen, die der Hersteller nicht vorgesehen hat.
- Die Entstronrgung zer Zuberhörteile des Gerät ist gemäß der gesetzlichen Bestimmungen vorzunehmen, die in jeden Land gelten;
- Das Medizingerät erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und darf nur entsprechend den Angaben in der Begleitdokumentation installiert und verwendet werden. Das Gerät NEW ASKIR 118 BASIC muss fern von mobilen und tragbaren Funk-Kommunikationsgeräten (Mobiltelefone, Sende- und Empfangsgeräte usw.) installiert und verwendet werden, die das Gerät selbst beeinflussen könnten.
- Die elektrischen und mechanischen Bestandteile durch auf keinen Fall Kunden oder End-Verbraucher repariert werden. Öffnen Sie das Gerät nicht! Behandeln Sie die elektrischen / mechanischen Teile nicht falsch. Wenden Sie sich immer an den Kundendienst.
- Keine Reparaturen oder Wartungseingriffe am Gerät vornehmen, wenn dieses an einem Patienten angewendet wird

9. Der Einsatz des Gerätes in Umgebungsbedingungen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, könnte die Sicherheit und die technischen Eigenschaften des Gerätes ernsthaft beeinträchtigen.
10. Das Gerät und seine Bauteile sind biokompatibel, in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Norm EN 60601-1.
11. Die Funktionsweise des Gerätes ist sehr einfach; daher sind die Angaben, die im vorliegenden Handbuch geliefert werden, vollständig ausreichend.
12. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt an einem Ort lassen, der für Kinder und / oder Personen, die nicht im Besitz der vollen geistigen Fähigkeiten sind, zugänglich ist; sie könnten sich mit dem Patientenschlauch und / oder dem Netzkabel erwürgen.
13. Die im Gerät enthaltene Bleibatterie darf nicht als Hausabfall behandelt werden. Die Batterien müssen zur Wiederverwertung an einer entsprechenden Sammelstelle abgegeben werden.

KONTRAINDIKATIONEN

- Vor der Verwendung des Geräts NEW ASKIR 118 BASIC sind die Gebrauchsanweisungen nachzulesen: Werden die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen nicht vollständig gelesen, kann dies zu einer Gefährdung des Patienten führen.
- Das Gerät darf nicht für die Thoraxdrainage verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht zum Absaugen von explosionsfähigen, leicht entzündlichen oder korrosiven Flüssigkeiten verwendet werden
- NEW ASKIR 118 BASIC ist nicht für die magnetische Resonanz geeignet. Das Gerät nicht in eine MR-Umgebung einführen.

Wenn das Gerät ohne Bevollmächtigung des Herstellers verändert oder repariert wurde oder falls Komponenten durch einen Unfall oder unsachgemäßen Gebrauch beschädigt werden, kann CA-MI Srl nicht für unabsichtliche oder indirekte Beschädigungen verantwortlich gemacht werden.

Jede minimale Veränderung / Reparatur des Gerätes führt zum Verlust des Garantieanspruchs und garantiert nicht die Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen der Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG (und nachfolgende Änderungen) und ihrer Normen.



ENTSORGUNG VON LEEREN BATTERIEN (Richtlinie 2006/66/EG)

Dieses Symbol auf dem Produkt weist darauf hin, dass Batterien nicht zum normalen Hausmüll gehören. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung der Batterien verhindern Sie negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit. Die Wiederverwertung von Abfallprodukten hilft, die natürlichen Ressourcen zu bewahren. Leere Batterien sind an den entsprechenden Sammelstellen abzugeben. Für nähere Informationen über die Entsorgung der leeren Batterien oder des Produkts wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt, den örtlichen Abfallentsorgungsdienst oder den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.



TECHNISCHE DATEN

Gerätetyp (MDD 93/42/EEC)	Medizinprodukt Klasse IIa	
Modell	NEW ASKIR 118 BASIC (REF RE 410170)	
Klassifizierung UNI EN ISO 10079-1	Hohes Vakuum / Hohes Flow	
Spannungsversorgung	5,2 A - 14,8 V --- mit eingebautem Lithium-Ionen-Akku 4A - 12V --- mit Halterung für Krankenwagen Modell ASKIR 118 SUPPORT (REF ASU 118)	
Max. Saugdruck (einstellbar)	-75kPa (-0.75 Bar)	
Min. Saugdruck (einstellbar)	-15kPa (-0.15 bar)	
Max. Saugleistung	36 l/min	
Isolierstoffklasse (mit Halterung für Krankenwagen Modell ASKIR 118 SUPPORT)	Classe II	
Isolierstoffklasse (wenn mit interner Batterie verwendet)	Gerät mit interner Stromversorgung	
Gewicht	2.50 Kg	
Abmessungen	350 x 150 x 190mm	
Haltbarkeit der Batterie	70 minuten	
Ladezeit der Batterie	360 minuten	
LEBENSDAUER DER BATTERIE	300 Ladezyklen	
GERÄUSCHPEGEL	Ohne Absaugen	Bei max. Ansaugen
	54,7 dB	68,2 dB
Betriebsbedingungen	Raumtemperatur:	0 ÷ 40°C
	Raumfeuchtigkeit:	0 ÷ 85% RH
	Atmosphärischer Druck:	800 ÷ 1060 hPa
Lagerung	Raumtemperatur (≤ 1 Monat):	- 20°C ÷ 45°C
	Raumtemperatur (≤ 3 Monat):	- 20°C ÷ 35°C
	Raumtemperatur (≤ 1 Jahr):	0°C ÷ 25°C
	Raumfeuchtigkeit:	0 ÷ 85% RH
	Atmosphärischer Druck:	500 ÷ 1060 hPa

Die technischen Daten können ohne Vorankündigung geändert werden!

Wenn das Gerät auf großen Höhen benutzt wird, kann die maximale Absaugung entsprechend des reduzierten Luftdrucks variieren. Der Bediener muss den Gebrauch in großen Höhen berücksichtigen. In diesem Zustand kann das von der internen Pumpe erzeugte Vakuum entsprechend des reduzierten Luftdrucks erheblich absinken.

BEDEUTUNG DER SYMBOLE

	Isolierstoffklasse II (falls mit Bügeln ASKIR 118 SUPPORT Mod. ASU 118 verwendet)	
CE 0123	CE-Kennzeichnung gemäß Richtlinie 93/42/EWG und nachfolgende Änderungen	
 10R-052527	Gerät zugelassen nach ECE-Regelung R10	
	Allgemeine und/oder spezielle Hinweise	
	Im Handbuch nachlesen	
	Raumfeuchtigkeit	
	Lagerhaltungstemperatur	
	Atmosphärendruck	
	Anwendungsteil vom Typ BF (Absaugsonde)	
	Direct Current	
	Batterie (Lithium-Ionen 14,8 V ---5,2A)	
	Gerät Ein / Gerät Aus	
LOT	Losnummer	
SN	Seriennummer	
REF	Produktkennung	
	Mit: CA-MI Srl - Via Ugo La Malfa n°13 – Frazione Pilastro 43013 Langhirano (PR) Italia	
IP22	Schutzklasse eines elektrischen Geräts gegen den zufälligen oder vorsätzlichen Kontakt mit dem menschlichen Körper oder einem Gegenstand und Schutz gegen Kontakt mit Wasser.	
	Erste ZIFFER PENETRATION VON FESTKÖRPERN	Zweite ZIFFER PENETRATION VON FLÜSSIGKEITEN
	Geschützt gegen Festkörper mit einem Querschnitt größer als Ø 12mm	Schutz gegen fallendes Tropwasser, wenn das Gehäuse bis zu 15° geneigt ist

REINIGUNG DES GERÄTS

Für die äußerliche Reinigung des Geräts ein mit Reinigungsmittel befeuchtetes Tuch verwenden. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden.



BESONDERS DARAUF ACHTEN, DASS DIE INNENTEILE DES GERÄTS NICHT MIT FLÜSSIGKEITEN IN KONTAKT KOMMEN. DAS GERÄT NIEMALS UNTER FLIEßENDEM WASSER WASCHEN ODER EINTAUCHEN

Es wird empfohlen, während der Reinigung Handschuhe und Schürze zu tragen (wenn nötig auch Schutzbrille und Schutzmaske), um nicht mit schädlichen Substanzen in Berührung zu kommen (nach jedem Benutzungsgang).

SERIENMÄSSIGES ZUBEHÖR

BESCHREIBUNG	REF / Artikelnummer
FLASCHE SAUGDRUCK KOMPLETT 1000ml	RE 210001/02
KONUSANSCHLUSS	RE 210420
SCHLAUCHSATZ	51100/01
ANTIBAKTERIELLER FILTER	SP 0121
ASPIRATIONSSONDE	25723
BÜGEL ASKIR 118 SUPPORT	ASU 118
NETZTEIL UE60-140429SPA1	SP 0208/01
VERSORGUNGSKABEL	SP 0020/03

Der Filter ist mit (PTFE) hydrophobem, wasserabweisendem Material hergestellt, daß ein Eindringen von Flüssigkeiten in den pneumatischen Kreislauf verhindern soll. Wenn der Filter naß ist, ist eine Benutzung der Absaugeinheit nicht möglich. Der Filter sollte in diesem Fall unverzüglich gewechselt werden. Im Falle einer möglichen Kontamination oder einer Verfärbung, sollte der Filter ebenfalls sofort gewechselt werden. Verwenden Sie das Absauggerät nicht ohne angeschlossenen Schutzfilter.

Bei Benutzung des Absauggerätes in Rettungsfällen oder bei Patienten, mit unbekanntem Kontaminationsrisiko, muß der Filter nach jeder Verwendung gewechselt werden. Der für den Einmalgebrauch bestimmte. Auf Anfrage sin verschiedene, mehr oder weniger vollständige mit komplette flasche 2000ml.

Auf Anfrage sind auch Modelle mit FLOVAC® Einwegsystemen zu 1000ml verfügbar (bestehend aus einem Behälter aus hartem und wieder verwendbarem Polycarbonat und einem Einwegs- Sammelbeutel aus Polyäthylen).

Absaugkatheter: Einmalgebrauch zur Anwendung bei jeweils nur einem Patienten. Das System darf nicht gereinigt oder sterilisiert werden. Wiederverwendung kann zu Kreuzinfektionen führen. Nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums nicht mehr zu verwenden.



Kontrollieren Sie das Verfalldatum auf der Originalverpackung der Kanüle und stellen Sie die Integrität der sterilen Verpackung sicher. CA-MI haftet nicht für Schäden an Patienten, die auf eine Beschädigung der sterilen Verpackung, die durch Manipulationen von Dritten an der Originalverpackung entstanden ist, zurückzuführen sind.

ACHTUNG: Sollten Aspirationskanülen verwendet werden, die separat gekauft wurden, müssen diese der ISO 10993-1 - Norm (über die biologische Beurteilung von Medizinprodukten) entsprechen.

Ansaugegefäß: Die mechanische Festigkeit des Bauteils wird bis zu 30 Reinigungs- und Sterilisationszyklen gewährleistet. Darüber hinaus kann es zu einem Nachlassen der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Kunststoffes kommen. Es wird daher empfohlen, das das Teil auszuwechseln.

Silikonschläuche: Die Anzahl an Reinigungs- und Sterilisationszyklen hängt direkt mit der Anwendung des Schlauchs selbst zusammen. Daher muss der Endverbraucher nach jedem Reinigungszyklus die Eignung für einen Wiedergebrauch des Schlauchs überprüfen. Das Bauteil muss dann ausgewechselt werden, wenn das Material, aus dem das Bauteil gefertigt ist, Verschleißzeichen aufweist.

Konisches Übergangsrohr: Die Anzahl an Reinigungs- und Sterilisationszyklen hängt direkt mit der Anwendung des Schlauchs selbst zusammen. Daher muss der Endverbraucher nach jedem Reinigungszyklus die Eignung für einen Wiedergebrauch des Schlauchs überprüfen. Das Bauteil muss dann ausgewechselt werden, wenn das Material, aus dem das Bauteil gefertigt ist, Verschleißzeichen aufweist.

Lebensdauer der Vorrichtung: Mehr als 10000 Betriebsstunden in Übereinstimmung mit den standardmäßigen Prüf- und Betriebsbedingungen.
Dauer der Haltbarkeit: Maximal fünf Jahre ab Herstellungsdatum

REINIGUNG DES ZUBEHÖRS

Der Hersteller empfiehlt vor dem Gebrauch die Reinigung und/oder Sterilisation der Zubehöerteile. Der autoklavierbare Behälter sollte wie folgt abgewaschen und gereinigt werden:

- Tragen Sie Schutzhandschuhe und einen Kittel (wenn notwendig auch Schutzbrille und Gesichtsmaske) um einen Kontakt mit kontaminierten Substanzen zu vermeiden.
- Das Gefäß von der Vorrichtung abtrennen und diesen Behälter von der Gerätehalterung abnehmen.
- Alle Teile des Deckels abtrennen (Überlaufschutz, Dichtung).
- Trennen Sie alle Schläuche von dem Behälter und dem Schutzfilter.
- Die einzelnen Bauteile des Sekretionsbehälters unter fließendem kaltem Wasser reinigen und dann jedes Teil in warmem Wasser waschen (Temperatur nicht über 60°).
- Dann die einzelnen Teile erneut gewissenhaft reinigen, im Bedarfsfall mithilfe einer nicht scheuernden Bürste, um alle möglichen Verkrustungen zu entfernen. Unter fließendem warmem Wasser nachspülen und alle Teile mit einem weichen Tuch (nicht scheuerndem) abtrocknen. Es kann ein handelsübliches Desinfektionsmittel verwendet werden, dabei müssen die vom Hersteller gelieferten Anweisungen und Verdünnungswerte strikt eingehalten werden. Nach der Reinigung alles an einem sauberen Ort an der Luft nachtrocknen lassen.
- Den Absaugkatheter gemäß der Gesetzgebung und den Normen des Nutzerlandes entsorgen.

Die Absaugschläuche aus Silikon und das konische Übergangsrohr können zum Teil sorgfältig in warmem Wasser gewaschen werden (Temperatur nicht über 60 °C). Nach der Reinigung alles an einem sauberen Ort an der Luft nachtrocknen lassen. Nach der Reinigung den Behälter für die abgesaugten Flüssigkeiten wieder montieren; dazu wie folgt vorgehen:

- Setzen Sie das Überlaufventil in den dafür vorgesehenen Sitz in der Abdeckung (unter Konnektor Vakuum)
- Setzen Sie das Schwimmerventil ein, indem Sie den O-Ring in Richtung des Korbs halten.
- Setzen Sie den O-Ring in seinen Platz ringsum der Abdeckung
- Nach Abschluss der Montagearbeiten versichern Sie sich immer, dass die Abdeckung passgenau zusammengesetzt ist, um Vakuum – oder Flüssigkeitsentweichungen zu vermeiden.

Spülen Sie die Einzelteile und den Behälters unter kaltem fließendem Wasser gründlich und reinigen Sie sie Teile anschließend gründlich in warmem Wasser (Wassertemperatur nicht über 60°C). Waschen Sie die Teile gründlich ab und verwenden Sie wenn nötig eine nicht-scheuernde Bürste um Verkrustungen zu entfernen. Spülen Sie die Teile unter fließendem warmen Wasser ab und trocknen Sie diese anschließend mit einem weichen, nicht scheuerndem Tuch. Der Behälter und die Abdeckung können autoklaviert werden. Legen Sie die Teile in den Autoklaven und führen Sie einen Sterilisationszyklus bei 121°C (1 bar Druck-15min) durch. Achten Sie darauf, dass der Behälter mit der Öffnung nach unten steht. Eine mechanische Widerstandskraft der Behälter ist bis zu 30 Sterilisationszyklen und Reinigungen gemäß den beschriebenen Bedingungen (EN ISO 10079-1) garantiert. Darüber hinaus könnten sich die physisch-mechanischen Eigenschaften des Kunststoffes verändern und es wird empfohlen, diese Teile auszutauschen. Versichern Sie sich nach der Sterilisation und Abkühlung auf Raumtemperatur, daß die Einzelteile nicht beschädigt sind. Die Absaugschläuche können bei einer Temperatur von 121°C (1 bar Druck-15min) autoklaviert werden. Das konische Anschlußstück können einer Temperatur von 121°C (1 bar Druck-15min) autoklaviert werden.



DIE ANTIBAKTERIELLEN FILTER NIE WASCHEN, STERILISIEREN ODER AUTOKLAVIEREN

FLOVAC® Absaugbeutel - Hinweise zur Entsorgung

Wenn das Gerät mit FLOVAC® Einwegsystem verwendet wird, Beutel auf folgende Weise entsorgen: DIE SAUGANLAGE ABSCHALTEN UND SÄMTLICHE AM BEHÄLTER ANGESCHLOSSENEN SCHLÄUCHE ENTFERNEN. DABEI IST BESONDERS DARAUF ZU ACHTEN, KEINE UNGEWOLLTEN VERUNREINIGUNGEN ZU VERURSACHEN. DIE PFROPFEN AUF DIE VERBINDER „PATIENT“ UND „TANDEM“ AUFDRÜCKEN, WOBEI DARAUF ZU ACHTEN IST, DAß KEINE FLÜSSIGKEIT AUSLÄUF. Die Drossel auf OFF stellen. Den Beutel aus dem Außendeckel nehmen und zur Entsorgungsstelle bringen. Dabei müssen sämtliche Öffnungen einwandfrei verschlossen werden. Beim Transport der bereits verwendeten Beutel und Schläuche (inklusive eventueller Kanülen) ist zu bedenken, daß der Inhalt - und damit auch die einzelnen Komponenten - infektiös sein könnten. Das Produkt unter Berücksichtigung der im Krankenhaus geltenden Vorschriften entsorgen.



ENTSORGUNGSVERFAHREN (DIR. 2012/19/UE-WEEE):

Das Symbol auf dem Boden des Geräts gibt die getrennte Müllsammmlung der elektrischen und elektronischen Ausrüstungen an. Am Ende der Lebensdauer vom Gerät es nicht als gemischter fester Gemeindefall, sondern es bei einem spezifischen Müllsammmlungszentrum in Ihrem Gebiet entsorgen oder es dem Händler zurückgeben, wenn Sie ein neues Gerät desselben Typ mit denselben Funktionen kaufen. Diese Prozedur getrennter Müllsammmlung der elektrischen und elektronischen Ausrüstungen wird im Hinblick auf eine zukünftige gemeinsame europäische Umweltschutzpolitik vorgenommen, welche darauf zielen wird, die Umwelt zu schützen und sichern, als auch die Umweltqualität zu verbessern und potentielle Wirkungen auf die menschliche Gesundheit wegen der Anwesenheit von gefährlichen Stoffen in diesen Vorrichtungen oder Missbrauch derselben oder von Teilen derselben zu vermeiden. **Vorsicht!** Die fehlerhafte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Vorrichtungen könnte Sanktionen mit sich bringen.

VORSCHRIFTEN FÜR ZURÜCKSCHICKEN UND REPARIEREN

IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN NEUNEN EUROPANORMEN GIBT CA-MI HIER DIE WICHTIGSTEN PUNKTE AN, UM DIE HYGIENE DER GERÄT UND DER BENUTZER ZU GEWÄHRLEISTEN. DIESE NORMEN MÜSSEN BEACHTET WERDEN, UM DIE HYGIENE UND DIE GESUNDHEIT ALLER DAMIT ARBEITENDEN PERSONEN ZU GARANTIEREN, UM QUALITÄT UND WOHLBEFINDEN ZU ERHALTEN.

Jede Gerät, das an CA-MI retourniert wird, wird vor der Reparatur auf seinen hygienischen Zustand geprüft. Wenn CA-MI der Ansicht ist, dass das Gerät wegen sichtbarer Anzeichen externer und/oder interner Kontamination nicht repariert werden kann, wird das Gerät dem Kunden mit dem deutlichen Vermerk **GERÄT NICHT REPARIERT** zurückgeschickt, wobei die Erklärungen zu dem festgestellten Schäden in einem Begleitschreiben stehen. CA-MI wird beurteilen, ob die Kontamination Ursachen für schlechten Betrieb oder falsche Benutzung ist. Wenn die Kontamination als Ursache für einen schlechten Betrieb angesehen wird, nimmt CA-MI der Ersatz Produkts nur dann vor, wenn der **KASSENBON** oder die **ABGESTEMPELTE GARANTIE** mitgeschickt werden. CA-MI haftet nicht für Zubehörteile, die Kontaminationszeichen aufweisen. Folglich wird die Ersetzung derselben an den Kunden unter Anrechnung der Kosten erfolgen.

Nach dem oben Gesagten ist es daher **VERBINDLICH VORGESCHRIEBEN**, das Außengehäuse sorgfältig mit einem Tuch zu desinfizierenden, das mit vergälltem Alkohol oder einer Hypochloritlösung getränkt wurde. Die Zubehörteile sind in die gleiche Desinfektionslösung zu tauchen. Gerät und Zubehör im desinfizierten Zustand in einem Beutel mit dieser Angabe stecken. Beim Zusenden geben Sie bitte immer die festgestellte Störung an, damit wir die Reparaturen so schnell wie möglich ausführen können. Es wird daher empfohlen, die gebrauchsanweisungen genau zu lesen und zu beachten, um eine Beschädigung des Gerätes durch einen unsachgemäßen Gebrauch zu vermeiden. Es ist immer die festgestellte Störung anzugeben, damit CA-MI bestimmen kann, ob die jeweilige Störung durch die Garantie gedeckt ist.

RISIKEN DURCH ELEKTROMAGNETISCHE INTERFERENZEN UND MÖGLICHE ABHILFE

Dieser Abschnitt enthält Informationen bezüglich der Konformität des Gerätes mit der Norm EN 60601-1-2 (2015). Das chirurgische Absauggerät Modell NEW ASKIR 118 BASIC ist eine elektromedizinische Vorrichtung, bei der bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität besondere Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigt werden müssen; es muss gemäß den erteilten Informationen bezüglich elektromagnetischer Kompatibilität installiert und in Betrieb genommen werden. Tragbare und mobile Kommunikationsgeräte mit Funkfrequenz (Mobiltelefone, Sende- und Empfangsgeräte usw.) können das Medizinprodukt beeinflussen und sollten nicht in der Nähe, angrenzend oder überlagert mit der medizinischen Vorrichtung verwendet werden. Sollte eine solche Positionierung erforderlich sein, müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, damit das elektromedizinische Gerät korrekt gemäß seiner vorgesehenen Gebrauchskonfiguration funktioniert (indem beispielsweise durch eine konstante Sichtprüfung die Abwesenheit von Anomalien und Störungen sichergestellt wird).

Der Gebrauch von Zubehör, Wandlern und Kabeln, die von den empfohlenen abweichen, kann zu einem Zuwachs der Emissionen bzw. zu einer Verminderung der Störfestigkeit der Vorrichtung oder des Systems führen (nur die vom Hersteller des Gerätes und des Systems als Ersatzteile verkaufte Wandler und Kabel sind zulässig). In der nachfolgenden Tabelle werden Informationen bezüglich der EMC (Elektromagnetische Verträglichkeit) dieses elektromedizinischen Gerätes geliefert.

Anleitung und Erklärung des Herstellers zur Elektromagnetischen Emission		
Das Absaugpumpe NEW ASKIR 118 BASIC kann in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden oder Benutzer des Absauggerätes müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird.		
Emissionstests	Konformität	Elektromagnetische Umgebung
Ausgestrahlte / weitergeleitete Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Das Absaugpumpe NEW ASKIR 118 BASIC benutzt RF-Energie nur für den internen Betrieb. Deswegen hat sie sehr niedrige RF-Emissionen, die keine Interferenzen in der Nähe irgendeines elektronischen Geräts verursachen.
Ausgestrahlte / weitergeleitete Emissionen CISPR11	Klasse [B]	Das Absaugpumpe NEW ASKIR 118 BASIC ist für die Benutzung in allen Umgebungen geeignet, einschließlich für häuslichen Gebrauch und für direkten Anschluss an den Haushaltsstrom.
Oberschwingungen EN 61000-3-2	Klasse [A]	
Spannungsschwankungen / Flimmern EN 61000-3-3	Konform	

Anleitung und Erklärung des Herstellers zur Elektromagnetischen Emission			
Der Absauger NEW ASKIR 118 BASIC können in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden und / oder Benutzer des Absaugers müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird.			
Emissionstests	Durch die EN 60601-1-2 angezeigtes Niveau	Konformitätsniveau	Elektromagnetische Umgebung
Elektrostatische Entladungen (ESD) – EN 61000-4-2	± 8kV bei Kontakt ± 15kV in der Luft	Das Gerät nicht seinen Zustand ändern	Die Böden müssen aus Holz, Zement, oder Keramik sein, Wenn die Böden mit Synthetikmaterialbedeckt sind, darf die relative Luftfeuchtigkeit maximal 30% betragen.
Schnelle Wanderwellen / burst EN 61000-4-4	± 2kV Einspeisung	Das Gerät nicht seinen Zustand ändern	Die Stromeinspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein.
Überspannung EN 61000-4-5	± 1kV Differentialmodus	Das Gerät nicht seinen Zustand ändern	Die Stromeinspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein.
Spannungsabfall, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen EN 61000-4-11	5%U _T bei 0.5 Zyklus 40%U _T bei 5 Zyklen 70%U _T bei 25 Zyklen <5%U _T für 5 Sek.	--	Die Stromeinspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein. Wenn der Benutzer des NEW ASKIR 118 BASIC verlangt, dass das Gerät im Dauerbetrieb arbeiten soll, wird empfohlen, es mit einer Kontinuitäts-Stromversorgung zu benutzen.
Magnetfeld EN 61000-4-8	30 A/m	Das Gerät nicht seinen Zustand ändern	Das Magnetfeld sollte das für eine gewerbliche bzw. Klinikumgebung sein.
Anmerkung: U _T ist der Wert der Einspeisungsspannung			

Anleitung und Erklärung des Herstellers			
Der Absauger NEW ASKIR 118 BASIC können in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden und / oder Benutzer des Absaugers müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird.			
Test Störfestigkeit	Durch die EN 60601-1-2 angezeigtes Niveau	Konformitätsniveau	Elektromagnetisches Umfeld - Leitfaden
Störfestigkeit Leitungen EN 61000-4-6	3Vrms 150kHz to 80MHz (für Geräte ohne Life-Supporting)	V ₁ = 3 V rms	Tragbare und mobile Kommunikationsgeräte mit RF dürfen nicht näher an irgendeinem Teils des Geräts NEW ASKIR 118 BASIC benutzt werden, darunter fallen auch die Kabel, als der Schutztrennabstand, der aus der Gleichung berechnet wird, die auf die Senderfrequenz anwendbar ist. Empfohlene Schutztrennabstände $d = [3,5 / V_1] \sqrt{P}$ $d = [12 / E_1] \sqrt{P} \text{ von } 80 \text{ MHz bis } 800\text{MHz}$ $d = [23 / E_1] \sqrt{P} \text{ von } 800 \text{ MHz bis } 2,7 \text{ GHz}$ Wobei P die maximale Nennleistung des Senderausgang in Watt (W) ist, wie vom Hersteller des Senders geliefert, und d der empfohlene Schutztrennabstand in Meter (m). Die Intensität des Feldes von Sendern mit festen RF, wie in einer elektromagnetischen Untersuchung des Ortes ^{a)} , könnte niedriger als das Konformitätsniveau jedes der Frequenzintervalle sein ^{b)} . Es kann zu Interferenzen in Nähe von Geräten kommen, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind: 
Störfestigkeit Strahlungen EN 61000-4-3	3V/m 80MHz to 2.7GHz (für Geräte ohne Life-Supporting)	E ₁ = 3 V / m	

Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz wird das höhere Frequenzintervall angewendet.
 Anmerkung 2: Diese Leitlinien könnten nicht für alle Situationen anwendbar sein. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch die Aufnahme und den Rückwurf durch Bauwerke, Gegenstände und Personen beeinflusst.

- a) Die Feldintensität für feste Sender wie Sendebasisstationen für Funktelefone (Mobiltelefone und kabellose Telefone) und Bodenfunkgeräte, Geräte von Funkamateuren, Radiosendern in AM und FM und Fernsehsendern können theoretisch und mit Genauigkeit nicht vorausgesehen werden. Um ein elektromagnetisches Umfeld festzulegen, das durch feste RF-Sender verursacht wird, müsste eine elektromagnetische Untersuchung des Ortes vorgenommen werden. Wenn die am Anwendungsort des Geräts gemessene Feldintensität das oben angewendete Konformitätsniveau übersteigt, muss der Normalbetrieb des Gerätes überwacht werden. Wenn Betriebsstörungen festgestellt werden, können zusätzliche Maßnahmen nötig werden, wie etwa eine andere Ausrichtung oder Stellung des Geräts.
- b) Die Feldintensität auf einem Frequenzintervall von 150 kHz bis 80 MHz könnte unter 3 V/m liegen.

Empfohlene Schutztrennabstände zwischen tragbaren und mobilen Kommunikationsgeräten und dem Monitor

Das chirurgische Absauggerät NEW ASKIR 118 BASIC ist für einen Betrieb in einem elektromagnetischen Umfeld vorgesehen, in dem die RF-Strahlungsstörungen überwacht werden. Der Kunde oder Bediener des Geräts NEW ASKIR 118 BASIC können dazu beitragen, elektromagnetische Interferenzen vorzubeugen, indem sie einen Mindestabstand zwischen den tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgeräten (Sender) und dem Gerät NEW ASKIR 118 BASIC hinsichtlich der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsgeräte sicherstellen, wie unten empfohlen.

Maximale Nennausgangsleistung Des Senders W	Schutztrennabstand zur Senderfrequenz m		
	150 kHz bei 80 MHz $d = [3,5 / V_i] \sqrt{P}$	80 MHz bei 800 MHz $d = [12/E_i] \sqrt{P}$	800 MHz bei 2,7 GHz $d = [23/E_i] \sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Für Sender mit einer oben nicht angegebenen maximalen Nennausgangsleistung kann der empfohlene Schutztrennabstand d in Metern (m) berechnet werden, indem die an die Frequenz des Senders anwendbare Gleichung benutzt wird, wo P die vom Hersteller angegebene maximale Nennausgangsleistung in Watt (W) ist.

Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz wird für den Schutztrennabstand das höhere Frequenzintervall angewendet.

Anmerkung 2: Diese Leitlinien könnten nicht für alle Situationen anwendbar sein. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch die Aufnahme und den Rückwurf durch Bauwerke, Gegenstände und Personen beeinflusst.

LAUFENDE WARTUNG

Das Gerät **NEW ASKIR 118 BASIC** hat keine wartungs- und/oder schmierbedürftigen Teile.

Für die Kontrolle der Funktionstüchtigkeit und der Sicherheit des Geräts sind vor seiner Benutzung aber einige einfache Kontrollen auszuführen. Dank der im Handbuch enthaltenen Informationen für den Gebrauch und aufgrund der einfachen Handhabung des Gerätes selbst ist ein Üben nicht erforderlich. Das Gerät auspacken und **immer prüfen**, dass die Kunststoffteile und das Speisekabel unversehrt sind, weil sie beim vorherigen Gebrauch beschädigt worden sein könnten. Das Gerät dann an das Stromnetz anschließen und den Schalter einschalten

Den Saugstutzen mit einem Finger verschließen, den Saugleistungsregler bis zur max. Einstellung (ganz nach rechts) drehen und prüfen, ob der Unterdruckmesser - 75kPa (- 0.75 bar) anzeigt. Den Reglergriff bis zur kleinsten Einstellung (ganz nach links) drehen und prüfen, ob der Unterdruckmesser unter - 25kPa (- 0.25 bar) abfällt.

Intern ist die Vorrichtung (siehe elektrische Karte) durch zwei Sicherungen geschützt (**T 15A L 125V**), die von außen nicht zu erreichen sind. Ist es notwendig diese Sicherungen auszutauschen, muss man sich an das autorisierte technische Personal des Herstellers wenden. Das Gerät besitzt einen Lithium-Ionen-Akku, auf den nicht von außen zugegriffen werden kann.

Für das Auswechseln wenden Sie sich bitte immer an den technischen Kundendienst des Herstellers CA-MI.

NUR DIE VOM HERSTELLER CA-MI EMPFOHLENEN BATTERIEN VERWENDEN. DER GEBRAUCH ANDERER ALS DER EMPFOHLENEN BATTERIEN FÜHRT ZUM VERFALL DER GARANTIE.

DAS AUSWECHSELN DER EINGEBAUTEN BATTERIE DARF NUR VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN. EINGRIFFEN VON NICHT AUSREICHEND GESCHULTEM PERSONAL KÖNNEN ZU GEFAHREN FÜHREN (Bsp.: ÜBERMÄSSIGE TEMPERATUR).



Die Vorrichtung sollte mindestens alle 12 Monate ein Mal vom technischen Kundendienst kontrolliert werden. Alle 24 Monate müssen dagegen zwingend eine Sicherheitsinspektion und die technische Wartung ausgeführt werden.

Fehler	Ursache	Abhilfe
1. Rotes Licht an	Batterie leer	Das Gerätekabel an das Stromnetz anschließen wenn der Schalter auf 0 steht (siehe TAB.I). (universelle Netzteil): Das Gerätekabel an das Stromnetz anschließen wenn der Schalter auf 0 steht.
2. Keine Led eingeschaltet und kein Einschalten der Hintergrundbeleuchtung	Gerät blockiert.	Technisches Problem im Inneren Wenden Sie sich an den Kundendienst.
3. Keine Absaugung	Stopfendichtung sitzt falsch	Stopfen abschrauben und Dichtung richtig anbringen
4. Fehlener Verschluss des Schwimmers	Nachdem der Stopfen gereinigt worden ist, sicherstellen, daß der Schwimmer nicht teilweise abgetrennt ist	Schwimmer einrasten
5. Fehlener Verschluss des Schwimmers	Das Schwimmerventil ist verschmutzt	Deckel lösen, Ventil entnehmen und autoklavieren
6. Langsame Absaugung	Absaugbehälter	Füllen Sie den Absaugbehälter zu einem Drittel mit gewöhnlichem Wasser

7. Keine Absaugung, Austritt von Sekret	Filter verstopft	Filter ersetzen
8. Die Vakuumleistung ist laut des Patienten entweder sehr gering oder gar nicht vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> • Vakuum Reguliere steht auf Minimum • Verbindungshläuche blockiert geknickt oder nicht verbunden • Pumpenmotor beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Vakuum Regulierer im Uhrzeigersinn und überprüfen Sie das Ventil des Vakuums auf der Sprurweite • Schlauch austauschen oder richtig verbinden. Überprüfen Sie die Verbindung zum Behälter • Wenden Sie sich an den Kundendienst von CA-MI
Fehler 1 - 2 - 3 - 4 - 5 - 6 - 7 - 8	Keine der Abhilfen konnte das Problem lösen	Wenden Sie sich an den Kundendienst von CA-MI

Ladezyklen Lithium-Ionen-Akku: Der Lithium-Ionen-Akku im Inneren des Gerätes wird für mehr als 300 Ladezyklen garantiert. Wenn die 300 Ladezyklen fast erreicht sind, kann der Betriebsstatus vom Hersteller überprüft bzw. das Auswechseln des Akkus beantragt werden, damit das Gerät stets in perfektem Zustand ist

Falls das Überlaufschutzsystem aktiviert ist, fahren Sie nicht fort mit der Flüssigkeitsabsaugung.

Falls das Überlaufschutzsystem nicht funktioniert, gibt es zwei mögliche Gründe:

1. Wenn das Überlaufschutzsystem nicht arbeitet wird die Absaugung gestoppt durch den Bakterienfilter, der das Eindringen von Flüssigkeit in das Gerät verhindert.
2. Wenn beide Schutzsysteme nicht arbeiten, kommt möglicherweise Flüssigkeit in das Innere des Gerätes. In diesem Fall senden Sie das Gerät bitte zur Reparatur ein.

Hersteller wird auf Anfrage elektrische Diagramme, Komponentenlisten, Beschreibungen, Einstellungsanleitungen und andere Informationen zur Verfügung stellen, um dem technischen Fachpersonal bei der Reparatur behilflich zu sein.



BEVOR SIE BEIM VORLIEGEN VON STÖRUNGEN ODER FEHLBETRIEB IRGENDNEINE KONTROLLE VORNEHMEN, WENDEN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST VON CA-MI Srl CA-MI Srl BIETET KEINE GEWÄHR AUF GERÄTE, DIE BEI DER KONTROLLE DES KUNDENDIENSTES MANIPULATIONEN AUFWEISEN.

PFLEGE UND WARTUNG

Falls das Gerät bei einer Temperatur aufbewahrt wurde, die den vom Hersteller angegebenen Mindestwert unterschreitet, muss es mindestens 1 Stunde lang an einem Ort mit einer Raumtemperatur von 20 °C aufgewärmt werden, bevor es benutzt werden kann. Falls das Gerät bei einer Temperatur aufbewahrt wurde, die den vom Hersteller angegebenen Höchstwert überschreitet, muss es mindestens 30 Minuten lang an einem Ort mit einer Raumtemperatur von 20 °C abgekühlt werden, bevor es benutzt werden kann

GEBRAUCHSANLEITUNG

- Das Gerät muss vor jedem Gebrauch kontrolliert werden, um eventuelle Funktionsstörungen und/oder Beschädigungen durch den Transport und/oder die Lagerung festzustellen.
- Die Arbeitsposition muss derart beschaffen sein, dass die Bedientafel problemlos zugänglich und eine gute Sicht auf die Vakuumanzeige, das Gefäß und den antibakteriellen Filter gewährleistet ist.
- Wir empfehlen, die Vorrichtung nicht in der Hand zu halten und/oder einen längeren Kontakt des Gerätes mit dem Körper zu vermeiden.

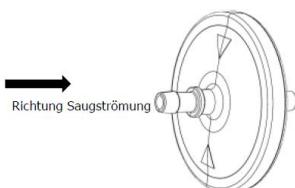
ACHTUNG: Für einen korrekten Gebrauch muss das Absauggerät auf einer ebenen und stabilen Oberfläche positioniert werden, damit das gesamte Gefäßvolumen genutzt werden kann und die maximale Effizienz des Überlaufschutzes gewährleistet ist. Während der Verwendung des Gerätes dürfen PATIENT und BEDIENER nicht als dieselbe Person betrachtet werden

Betrieb mittels interner Batterie:

- Den kurzen Silikon Schlauch mit antibakteriellem Filter Saugstutzen anschließen auf den Saugstutzen, stecken. Der andere Schlauch, von dem ein Ende an den Filter angeschlossen ist, muss an den Stutzen des Behälterdeckels angeschlossen werden, in dem der Schwimmer montiert ist. Sobald 90% des Volumens vom Absaugbehälter erreicht sind, wird das Sicherheitsventil aktiviert (das Ventil schließt den Zulauf zum Behälter), um das Eindringen von Flüssigkeit in das Gerät zu verhindern.

Filtermontage

Stellen Sie sicher, dass der Filter mit den Pfeilen auf der Patientenseite angebracht ist.



ACHTUNG: Das Innere des Medizinproduktes regelmäßig auf Flüssigkeit oder sichtbare Verunreinigungen (Sekret) prüfen. Wenn Flüssigkeit oder sichtbare Verunreinigungen auftreten, das Medizinprodukt umgehend austauschen. Andernfalls besteht die Gefahr des Absaugens.

Die Produkte wurden ausschließlich zur Einmalverwendung sowie für maximal 24 Stunden Einsatzdauer konzipiert, geprüft und hergestellt.

- Den langen Silikonschlauch am noch freien Stutzen des Deckels anschließen. Am freien Ende von Schlauch den konischen Anschluss für den Katheteranschluss anschließen und dann den Absaugkatheter darauf stecken.
- Für den Start der Behandlung die Taste ON/OFF drücken und sicherstellen, dass sich die grüne Hintergrundbeleuchtung einschaltet.
- Stellen Sie über den Vakuumregler den gewünschten Unterdruckwert ein (kPa / mmHg). Drehen Sie den Drehknopf in Uhrzeigersinn, um einen höheren Unterdruckwert zu erhalten: diese Werte können am Instrument "Vakuummeter" abgelesen werden.
- Um die Behandlung zu unterbrechen und/oder abbrechen, drücken Sie erneut den Schalter und ziehen Sie die Stecker aus der Netzsteckdose.
- Den Deckel des Behälters abdrehen und den Behälter zu 1/3 mit Wasser füllen (um das Reinigen und den Vakuumaufbau während des Betriebs zu beschleunigen). Den Deckel dann auf den Behälter aufschrauben.
- Die Zubehörteile herausnehmen und reinigen, so wie es im Kapitel Reinigung Beschrieben ist.
- Nach jedem Gebrauch muss das Gerät wieder auf dem HALTERUNGSBÜGEL positioniert werden (siehe Kapitel VERANKERUNG ANSAUGGERÄT NEW ASKIR 118 BASIC)
- Die Autonomie der Batterie bei voller Ladung beträgt ca. 70 Minuten im Dauerbetrieb.



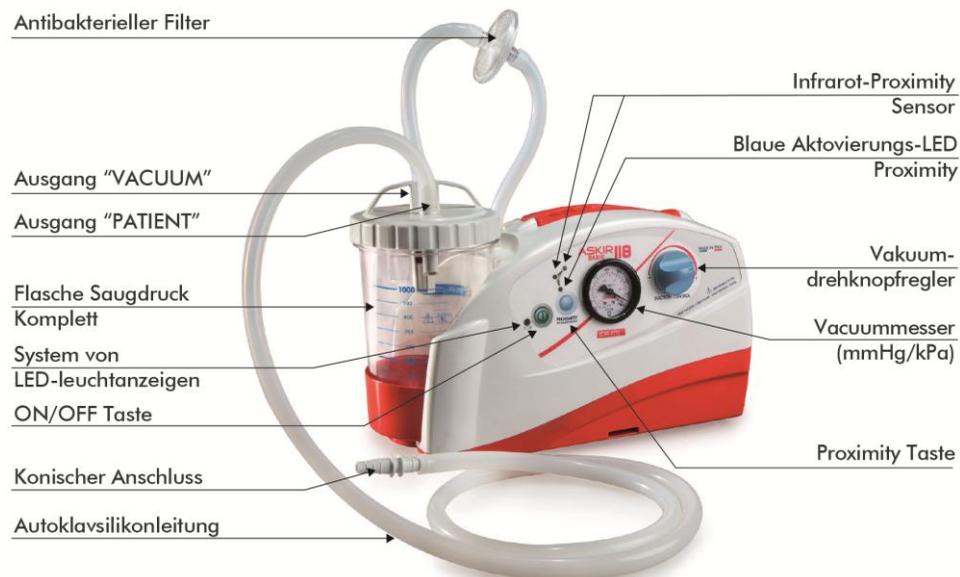
ACHTUNG: Überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Geräts den Ladezustand der Bleibatterie.

Nehmen Sie vor jedem Gebrauch eine Aufladung der Batterie vor.

Um das Gerät in einem guten Zustand zu halten, laden Sie sie alle 3 Monate auf (bei Nichtbenutzung des Geräts)

ACHTUNG: Der Haken an der Platte ASKIR 118 SUPPORT (Mod. ASU 118) stellt das Trennelement für die elektrische Netzversorgung mit 12 V $\overline{\text{---}}$ dar; auch wenn das Gerät über eine entsprechende Taste für das Ein-/Ausschalten verfügt.

Im Gerät befindet sich ein Drucksensor, der es ermöglicht, die Motordrehzahl zu verringern (wenn keine Absaugung erfolgt) und somit die Lebensdauer der eingebauten Batterie zu bewahren. Der Motor wird wieder auf die normale Drehzahl gebracht, sobald der Anwender erneut mit der Absaugung der Körperflüssigkeiten beginnt (mit dem Regler in Stellung +).



Verwenden Sie das Gerät nie ohne Behälter und / oder Schutzfilter.

Aufladevorgang: um die interne Batterie aufzuladen, muss das universelle Netzteil (mitgeliefert) für etwa 360 Minuten an das Stromnetz angeschlossen werden, der Hauptschalter befindet sich dabei in Stellung 0.

Das Symbol  beim 12V Stecker am Gehäuse des Geräts weist darauf hin, dass der Benutzer vor jedem Gebrauch die Anleitungen lesen muss, um das Modell und den Typ des Netzteils, das man anschließen kann, gemäß den Angaben in den Anleitungen, festzustellen.

FUNKTIONSWEISE PROXIMITY:

- Speisekabel an das Gerät anschließen und den Stecker in die elektrische Steckdose einstecken.
- Der Motor wird durch die Betätigung der Drucktaste Ein/Aus angelassen und funktioniert solange, bis er über dieselbe Taste wieder ausgeschaltet wird. Die grüne LED leuchtet bei eingeschaltetem Motor auf.
- Mit der Taste "Proximity" (blaue LED schaltet sich ein) wird die Funktion Ein/Aus des Motors über einen Infrarot-Näherungssensor aktiviert, der die bis zu maximal zehn Zentimeter entfernt gehaltene Hand des Bedieners erfasst. Dadurch kann der Bediener das Gerät benutzen, ohne es berühren oder seine Aufmerksamkeit auf das Drücken der Taste richten zu müssen.
- Die Taste Ein/Aus bleibt auch bei eingeschalteter Näherungsfunktion aktiv und kann alternativ benutzt werden.
- Zum Ausschalten der "Proximity"-Funktion muss die entsprechende Taste erneut gedrückt werden.

Die Funktion bleibt gespeichert, beziehungsweise wenn sie vor dem Ausschalten aktiv war, ist sie das bei der späteren Wiedereinschaltung auch, war sie ausgeschaltet, bleibt sie dagegen ausgeschaltet. Die Funktion sieht die Ausschaltung der Steuerkarte nach 2 Minuten ab dem Ausschalten des Motors vor, wenn dieser danach nicht wieder eingeschaltet wird. Mit der "Proximity"-Funktion kann die Absaugung mit einer einfachen Handbewegung aktiviert werden, ohne das Gerät berühren zu müssen: in diesem Fall wird eine mögliche Kreuzkontamination zwischen den Patienten der verschiedenen Eingriffe vermieden

LEUCHTANZEIGEN:

Das Gerät verfügt über Leuchtanzeigen die den Betrieb des Gerätes, die Autonomie der Batterien und die laufende Ladephase anzeigen.

Die Leuchtanzeigen während des Betriebs werden in der Tabelle I aufgeführt. Der Ladezyklus wird automatisch gestartet, indem die Vorrichtung auf dem dafür vorgesehenen Halterungsbügel positioniert wird (siehe Kapitel Halterungsbügel und Ladevorgang).

Der Ladevorgang erfolgt nur, wenn der Ansaugmotor ausgeschaltet ist.

TAB. I – LEUCHTANZEIGE WÄHREND DES BETRIEBS

Signal Hintergrundbeleuchtung	Phase	Problem / Ursache	Lösung
Grünes LED blinkt	Während der Aufladung	Aufladung der Batterie im Gang	Warten
Durchgehend grünes LED	Während des Ladens	Ladezyklus abgeschlossen	Das Gerät von der Halterungsplatte (ASKIR SUPPORT mod.ASU 118) im Krankenwagen nehmen
Durchgehend rotes LED	Während des Batteriebetriebs	Batterie leer	Aufladung vornehmen ACHTUNG: Während dieser Meldung ertönt ein langanhaltender Signalton (Dauer 0,8 sec / Frequenz: alle 8,5sec), der den Benutzer über den Ladezustand der Batterie informiert.
Rote LED blinkt	Automatische Abschaltung des Geräts wegen leerer Batterie	Batterie vollkommen leer	Beim Wiedereinschalten des Geräts beginnt das rote LED zu blinken: Nehmen Sie umgehend eine Aufladung der Batterie vor
Durchgehend orangenes LED	Während des Batteriebetriebs	Mittelzustand	Garantierte Batterie-Funktionsfähigkeit / Bei der Anzeige der roten Led-Lampe ist der Ladezyklus zu starten

TAB. II – LED-ANZEIGEN TASTEN

LED-Anzeige	Phase	Problem / Ursache	Behebung
Grünes LED blinkt	Während der Aufladung	Aufladung der Batterie im Gang	Warten
Durchgehend grünes LED	Während der Aufladung	Aufladung beendet	Netzversorgung abtrennen

Betrieb mit Einwegsammelsystem FLOVAC®: Vor dem Anschluss des Einwegsammelsystems, den weißen Ring am Behälterhalter, der das Einsetzen des Behälters erleichtert, abnehmen.

- Breiten Sie den Sammelsack nach dem Öffnen vollständig aus und drücken Sie ihn danach sorgfältig zusammen, damit die ganze Luft im Innern so gut wie möglich austritt.
- Setzen Sie den Sack ein und bringen Sie den Deckel am festen wiederverwendbaren Behälter mit passender Größe an.
- Drücken Sie dazu fest auf den gesamten Umfang und vergewissern Sie sich, dass das System vollständig versiegelt ist.
- Um mit der Absaugung zu beginnen, muss der "TANDEM"-Verbinder mit dem zugehörigen Verschluss verschlossen werden.
- Schließen Sie die Vakuumversorgungsquelle an den VACUUM Ausgang an, der mit einer spezifischen wiederverwendbaren konischen Verschraubung mit Außengewinde versehen ist.
- Schließen Sie den Patientenschlauch an den Ausgang PATIENT des Deckels an.
- Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch alle Verschlüsse und stellen Sie sicher, dass beim Start der Absaugquelle keine Flüssigkeit ausläuft. Wenn Sie die Ausdehnung des Sacks, bis er vollständig an der Wand des festen Behälters haftet, und ein Biegen des Deckels ins Innere dieses Gefäßes feststellen, hat das System keine Lecks.
- Beginnen Sie mit der Absaugung und kontrollieren Sie regelmäßig den Füllstand des Behälters. Das Überlaufventil unterbricht die Absaugung, wenn die abgesaugten Flüssigkeiten den für das Gerät vorgesehenen maximalen Füllstand erreicht haben.
- Vakuumzeugung sofort deaktiviert, wenn der maximale Füllstand erreicht wird. Nach dem Eingreifen des Überlaufventils muss das Absauggerät innerhalb von maximal 5 Minuten ausgeschaltet werden.

Hinweis: Das Vertauschen der Anschlüsse kann eine Beschmutzung des Benutzers oder eine Verunreinigung des Vakuumsystems zur Folge haben.

HALTERUNGSBÜGEL UND LADEVORGANG

Das Gerät wird mit Halterungsbügeln geliefert, daher kann das Ansauggerät NEW ASKIR 118 BASIC unter Einhaltung der Bezugsnormen in Einsatzfahrzeugen befestigt werden. Dieser Bügel ist mit einem elektrischen Kabel ausgestattet, welches, wenn es an die Versorgungsquelle 12 V $\overline{\text{---}}$ im Krankenwagen angeschlossen wird, das Aufladen der eingebauten Batterie des Ansauggerätes ermöglicht.

- Der Bügel muss gemäß den Angaben in diesem Handbuch installiert werden. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises beeinträchtigt die Konformität mit der Norm EN 1789 (Konstruktion und Bau von Sanitätsfahrzeugen) und vermindert drastisch die Sicherheit dieser medizinischen Vorrichtung.
- Niemals die mechanischen, elektrischen und strukturellen Bauteile dieses Bügels verändern. Durch diese Eingriffe wird das Gerät gefährlich und darf nicht mehr gebraucht werden.

Der Halterungsbügel für das Gerät NEW ASKIR 118 BASIC besteht hauptsächlich aus einem Teil aus Kunststoff (ABS) und einem Haken für eine einfache und sichere Befestigung des Gerätes. Nachfolgende Abbildung zeigt den Bügel mit all seinen Bauteilen.



Das elektrische Kabel des Bügels ist doppelt isoliert und muss immer an der Energiequelle (12V $\overline{\text{---}}$) des Krankenwagens angeschlossen werden. Beim Anschluss an die Versorgungsquelle muss die Polarität berücksichtigt werden. Im Falle eines fehlerhaften Anschlusses kann die eingebaute Batterie nicht aufgeladen werden.

ANMERKUNG: Für die Befestigung des Bügels siehe Handbuch (30751/134 - Rev.0 vom 15.05.2018), das dem Installationsservice für den Einsatzwagen zur Verfügung steht.

Die elektrischen Anschlüsse müssen immer von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden. Die Anschlüsse dürfen nur von Personal ausgeführt werden, das gemäß den geltenden Normen dazu autorisiert ist.

Auch wenn es sich um eine Spannung von 12 V $\overline{\text{---}}$ handelt, können die Folgen eines eventuellen Kurzschlusses zu schweren Personen- und Sachschäden führen (Brandgefahr, usw.)



VERANKERUNG DES ANSAUGGERÄTES NEW ASKIR 118 BASIC

Der Halterungsbügel wurde ausschließlich für die Befestigung und das Aufladen des Ansauggerätes NEW ASKIR 118 BASIC entworfen und hergestellt, daher darf keine andere Vorrichtung an diesem System verankert werden.

Der Halt und das Aufladen des Gerätes werden nur für dieses Modell der medizinischen Ansauggeräte garantiert.

Vorgehensweisen für das Einsetzen und Entfernen des Ansauggerätes:

- Das Gerät NEW ASKIR 118 BASIC;
- auf dem Halterungsbügel positionieren; dann am Haken ziehen und versuchen, ihn in dem Schlitz unten am Gerät einzufügen;
- Vor dem Loslassen des Gerätes sicherstellen, dass es korrekt befestigt ist (den Griff des Gerätes nach oben ziehen und so die korrekte Positionierung des Gerätes auf dem Bügel überprüfen);
- Um das Gerät vom Bügel abzunehmen, am Haken ziehen und ihn so aus dem Schlitz unten am Gerät austreten lassen. Das Gerät fest ergreifen, vom Bügel abnehmen und auf sichere Weise positionieren.



Nach dem Einsetzen des Gerätes in den Halterungsbügel sicherstellen, dass der Ladevorgang im Gang ist, dazu die Meldung auf dem LED vorne am Gerät überprüfen, siehe TAB.I und TAB.II

Das Aufladen der (vollkommen leeren) eingebauten Batterie mit dem Halterungsbügel dauert bei ausgeschaltetem Gerät (nicht in Betrieb) ca. 6 Stunden (360 min). Die Batterie muss nach jedem Gebrauch aufgeladen werden. Durch das kontinuierliche Aufladen des Gerätes wird die eingebaute Batterie nicht beschädigt, aber stets ihre maximale Autonomie garantiert.

FUNKTIONALITÄTSTEST DES HALTERUNGSBÜGELS

Die hier beschriebenen Tests ermöglichen es dem Benutzer, die Effizienz der Halterung, die richtige Aufladung des Gerätes und / oder die Notwendigkeit für den Eingriff des technischen Kundendienstes zu überprüfen. Diese Prüfung sollte mindestens einmal pro Tag durchgeführt werden, und auf alle Fälle wöchentlich.

- Die Funktionstüchtigkeit des Bügels (ohne darauf positioniertem Gerät) überprüfen, dazu wiederholt auf den Haken einwirken. Die Bewegung darf durch nichts behindert werden.
- Immer die ordnungsgemäße Anzugsspannung der Befestigungsschrauben überprüfen.
- Das Gerät in den Bügel einsetzen, siehe Anweisungen im Kapitel Verankerung des Ansauggerätes NEW ASKIR 118 BASIC.
- Kontrollieren Sie am Hauptpanel (wie in der TAB.II), ob die LED, die den Ladestatus des Akkus anzeigt, leuchtet.

Falls einer oder mehrere der oben beschriebenen Schritte nicht korrekt ausgeführt werden können, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst. Niemals die mechanischen und/oder elektrischen Bauteile beschädigen, da dadurch die Sicherheit und die Funktionstüchtigkeit des Gerätes stark beeinträchtigt werden können.

Für keines der elektrischen und/oder mechanischen Bauteile des Halterungsbügels ist für eine Reparatur durch den Wiederverkäufer, Kunden und/oder Benutzer vorgesehen. Wenden Sie sich immer an den autorisierten technischen Kundendienst.



WARTUNG UND WIEDERVERWENDUNG

Nach dem Einsetzen des Gerätes auf dem Bügel immer das Einschalten des LED (siehe TAB.I und TAB.II) sicherstellen: Dadurch wird bestätigt, dass die eingebaute Batterie aufgeladen wird.

Bei Verwendung in Notarztwagen nach dem Gebrauch immer sicherstellen, dass das Gerät ordnungsgemäß auf dem Halterungsbügel positioniert ist. Im Falle von Unfällen oder Zusammenstößen des Krankenwagens immer den Halterungsbügel und das Ansauggerät vom autorisierten technischen Kundendienst überprüfen lassen.

Certificato di Garanzia / Warranty Certificate

Apparecchio tipo / Device model _____

Lotto di produzione / Lot _____ n° serie / serial number _____

Acquistato in data / Purchasing date _____

Rivenditore / Authorized Dealer _____

Via / Street _____ Località / Place _____

Venduto A / Purchased By _____

Via / Street _____ Località / Place _____

Descrizione del Difetto / Defect description _____

Timbro del Rivenditore / Retailer's stamp



CA-MI Srl

Via Ugo La Malfa 13 - Frazione Pilastro - 43013 Langhirano (PR) Italia

Tel. +39 0521 / 637133 – 631138

Fax. +39 0521 / 639041

Registro A.E.E : IT8020000000264

Registro Pile e Accumulatori: IT09060P00000971

E-mail: vendite@ca-mi.it / export@ca-mi.it

www.ca-mi.it

